

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 29.08.2022

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag
Drucksache Nr.**

00576/2022

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Berichtsantrag I Suchthilfe

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zur Sitzung der Stadtvertretung am 7. November 2022 zur finanziellen und personellen Ausstattung von Suchtberatungsstellen zu berichten. Dabei soll u.a. auf folgende Fragen eingegangen werden:

1. Welche Förderung ist im aktuellen Haushaltsentwurf 23/24 vorgesehen?
2. Wird eine Dynamisierung des städtischen Budgetanteils in Betracht gezogen?
3. Wie kann die Hilfe für Suchterkrankte weiter fortgesetzt werden?

Begründung

Ein offener Brief des „Arbeitskreises Sucht“ problematisiert die finanzielle und personelle Ausstattung von Suchtberatungsstellen in Schwerin. Von unbesetzten Stellen und Budgetkürzungen ist die Rede. Die Schließung der Median Klinik in der Röntgenstraße führt, laut des Schreibens, zusätzlich zu Hilfeengpässen für mindestens 300 Menschen mit Suchterkrankungen. Der Bericht soll zur Transparenz von Seiten der Stadt beitragen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Regina Dorfmann
Fraktionsvorsitzende